Neues Logo kommuniziert Verbundenheit zum Konzern

MARKE „Echt nice hier" – unter diesem Motto zeigen seit Ende August Reklame-Spots auf vielen TV-Sendern und Socia-Media-Kanälen, wie die Star-Tankstellen als Nachbarschaftstreffpunkte sind. Die Werbung soll außerdem verdeutlichen, dass die Marke Star zum polnischen Mutterkonzern PKN Orlen gehört und Teil der internationalen Orlen Gruppe ist.

„In vielen anderen Ländern heißen die Tankstellen der Orlen Gruppe wie der Konzern selbst, nämlich ‚Orlen'. In Deutschland werden die knapp 600 Stationen bisher meist unter dem Namen ‚Star' geführt. Ab sofort soll klar erkennbar sein, dass die Star-Stationen dazugehören und Teil eines europaweiten Tankstellennetzes sind, das von Deutschland über Tschechien und Polen bis Litauen reicht", teilen die Verantwortlichen in der Elmshorner Firmenzentrale von Orlen Deutschland mit.

Diese Verbundenheit verdeutlicht die Orlen Gruppe ab sofort, indem der Adlerkopf von Orlen zusammen mit dem Stern der Marke Star erscheint – an den Zapfsäulen und in den Shops der Stationen sowie bei allen Kommunikations- und Werbemaßnahmen des Unternehmens. *pnf*

Ab sofort erscheint auf Zapfsäulen und in den Tankstellen-Shops der Stern der Marke Star zusammen mit dem Adlerkopf von Orlen.

Virtuelles Tabakwarenregal am Start

Tobaccoland testet „Ewa Wall" an Calpam-Stationen / Alles in einem Kassen-System

ASCHAFFENBURG // Der Name „Ewa Wall" steht für ein automatisches, von Tobaccoland entwickeltes Verkaufsregal. Jetzt wird es in den Calpalm-Tankstellen in Unna, Hille und Offenbach getestet. DTZ Shop hat Jürgen Wagner, verantwortlich für die Tankstellensparte bei Calpam, dazu befragt.

Foto: ff

Jürgen Wagner (l.) von Calpam und Konstantin von Tobaccoland starten den Test.

Herr Wagner, was ist das Besondere an dem neuen Regalsystem?

Jürgen Wagner: Das gesamte Tabakwarenregal wird durch einen modernen, mit XXXL-Bildschirmen ausgestatteten Automaten ersetzt. Lediglich Feinschnittprodukte, die nicht in klassischer Packungsform vorliegen, werden in einem angebauten Regal, das Calpam stellt, platziert.

Welche Idee und welche Vorteile stecken dahinter?

Wagner: Tobaccoland lagert die Artikel im ‚Ewa Wall' genannten automatischen Regal und berechnet dem Tankstellenpartner die Ware erst, wenn sie ausgeworfen wird. Somit bestehen kein Inventurrisiko auf die Produkte im Automaten, keine Warenbestands-Vorauszahlung und keine Bestellvorgänge samt Wareneingang. Die Lieferung der notwendigen Artikel registriert Tobaccoland selbstständig und organisiert dazu die Logistik.

Wie funktioniert der Warenverkauf und worauf müssen sich Kunden einstellen?

Wagner: Im Standard-System von Tobaccoland läuft der Verkaufsprozess wie folgt: Ein Kunde ruft sein Tabakprodukt beim Kassierer auf. Dieser wählt auf der neu hinzugefügten Ewa-Taste des Kassen-Touch-Displays die gewünschte Sorte aus, legitimiert sich und holt die Ware aus dem Automaten. Danach wird die Schachtel in der Kasse gescannt. Der Ablauf im Tagesgeschäft ist für uns in Ordnung und geht mit der auf uns eingerichteten Kassenanbindung in den Teststationen leichter.

Was musste Tobaccoland im Calpam-Kassensystem anpassen?

Wagner: Das Bestellen des Artikels und das Eingeben in die Kasse bleiben gleich. Doch erst nach Abschluss des Verkaufsvorgangs und nach dem Ausdrucken des Kassenbons gibt der Automat die Schachtel frei.

Wo liegt dabei der Vorteil?

Wagner: Es bleibt alles in einem Kassen-System. So ist einerseits ein fälschlich gegriffenes Produkt ausgeschlossen und andererseits muss der Zigaretten-Pack nicht mehr gescannt werden, da beide Systeme miteinander kommunizieren und alle verkaufsrelevanten Daten wie EAN, Name, Preis sowie Menge weitergeben. Das neue Verfahren ist an unseren drei Teststationen mit dem Ratio-Kassensystem eingerichtet worden. Das bedeutet, dass der separate Auswahlbildschirm von Tobaccoland nicht mehr erforderlich ist und die Auswahl der Tabakprodukte über die hauseigene Kassen-Software erfolgt. Über den Button Ewa Wall wird der Tabakautomat mit den verschiedenen Sorten aufgerufen und die einzelnen Produkte angezeigt.

Im nächsten DTZ Shop lesen Sie mehr über den Praxistest und die ersten Eindrücke der Calpam-Mitarbeiter und Kunden. *kdp*

Anzeige

Rauchen ist tödlich